



Das Mitteilungsblatt

**FEUERWEHR**  
KIRCHEHRENBACH

# Der rote Hydrant

Ausgabe 10 / Oktober 2015      4. Jahrgang      [www.feuerwehr-kirchehrenbach.de](http://www.feuerwehr-kirchehrenbach.de)



„Unfälle“ beschäftigten  
Einsatzkräfte      Seite 4

## Ganztagesübung am 17. Oktober



Es ist wieder soweit: Der 17. Oktober – ein Samstag – steht im Zeichen der Ganztagesübung 2015. Ab 8:30 Uhr erwartet die Ehrenamtlichen wieder ein abwechslungsreiches Programm, das neben kurzen theoretischen Inhalten bzw. Auffrischungen auch praktisches

Training beinhaltet. Die Themen bauen u.a. auch auf den im Mai stattgefundenen Hilfeleistungs-Vormittag auf. Im Herbst 2014 fand erstmals seit vielen Jahren – mit 28 Ehrenamtlichen – eine siebenstündige Fortbildung statt (Archivbild/smü).

## Start um 19:00 Uhr

Schon um 19:00 Uhr beginnt am Montag, 5. Oktober, die gemeinsame Übung des ersten und zweiten Zugs. An diesem Abend findet eine umfangreiche Einweisung in den Digitalfunk statt. Deshalb ist eine Anwesenheit aller Ehrenamtlichen besonders wichtig.

## Traktor brannte

Ein Traktor brannte am 1. September am Wanderweg Richtung Schlaifhausen. Beim Eintreffen stand das Gefährt bereits in Vollbrand. Teile des Feldes bzw. einer angrenzenden Wiese begannen ebenfalls zu brennen. Mit zwei Strahlrohren wurde zuerst der beginnende Flächenbrand eingedämmt, mit Schaum anschließend der brennende Traktor gelöscht. Nach knapp zwei Stunden konnten die Ehrenamtlichen wieder abrücken. Der Traktorfahrer und ein Begleiter blieben unverletzt.

### Das „Feuerwehr-Hochzeitsjahr“ ... Teil 4 (von 4)

*Wir gratulieren: Insgesamt fünf Einsatzkräfte geben sich 2015 das Ja-Wort...*

## Glückwünsche für Maria und Sebastian



Feuerwehfrau und Feuerwehrmann unter der Haube: Vergangenen Samstag gaben sich Maria und Sebastian Müller das Ja-Wort. Vor der Kirche in Marloffstein versammelten sich neben den Kirchehrenbacher Brandschützern auch die örtlichen Kollegen, bei denen die Braut seit vielen Jahren tätig ist, um zu gratulieren. Dazu kamen die Feuerwehrwichtel, die ihrer Betreuerin mit jeweils einer Rose alles Gute wünschten. Und wie schon die drei Brautpaare vorher, mussten die frisch Vermählten die Kübelspritze einsetzen. „Alles Gute für die Zukunft!“. *Foto: R. Grimm*

## Zum 16. Mal

Der 16. Fränkische-Schweiz-Marathon hat am 6. September stattgefunden. Und schon zum 16. Mal haben die Kirchehrenbacher Brandschützer die Absicherung der Sportveranstaltung sowie des autofreien Sonntags auf der B 470 unterstützt. Eine Neuerung gab es aber: Erstmals nicht auf der Kreisstraße/Höhe Wiesentmühle, sondern erstmals an der B 470-Kreuzung direkt waren 12 Stunden lang insgesamt 12 Ehrenamtliche eingesetzt. Gesehen von dem „Spektakel“ haben die Brandschützer aber trotzdem (wieder) nichts, da die Marathon-Route ab heuer geändert wurde ...

### Inhalt

- Seite 1 Übung (Foto: smü)
- Seite 2 Kurz berichtet, Inhalt
- Seite 3 Kurz berichtet, „Schutzengel“, Termine
- Seite 4 Das war los
- Seite 5 Das war los, Impressum



## Wir sind Kirchehrenbachs Schutzengel

Wer steckt hinter der kommunalen Feuerwehr? In dieser Serie stellen wir die 54 Ehrenamtlichen der Gemeinde in einem kurzen Interview vor.

### Lena Hübschmann,

19 Jahre, ledig (aber in festen Händen). Beruf: Auszubildende zur Kauffrau für Bürokommunikation.



„Frauen zur Feuerwehr“: Der Landesfeuerwehrverband wirbt aktuell für mehr weibliche Brandschützer. Nach Kinder- und Jugendgruppe bist du schon seit vielen Jahren dabei. Stand das schon immer fest, dass du zur Feuerwehr gehst?

Kurz vor meinem achten Geburtstag wurde unsere Kindergruppe gegründet. Aus dem Freundeskreis waren da-

mals schon (fast) alle dabei – nur ich nicht. Auch mein Papa und mein Bruder waren schon in der Feuerwehr. Und da wollte ich ja quasi einfach mitziehen :-)

Bisher habe ich diese Entscheidung nicht bereut.

### Als eine von zehn Feuerwehrfrauen in Kirchehrenbach – fühlst du dich wohl oder müsste etwas geändert werden? Mehr Frauen?

Wohl fühle ich mich auf jeden Fall. Es macht immer Spaß, das ist schon mal ganz wichtig. Wir Frauen werden in der Mannschaft auch ernst genommen – von den meisten jedenfalls :-)

Mehr Frauen? Gerne! Natürlich freuen wir uns über mehr Frauenpower.

### Willst du noch etwas loswerden? Gibt es einen Wunsch?

Naja, vielleicht lässt sich mal hin und wieder eine extra Übung nur für uns Frauen machen ... :-)

Lena, vielen Dank. // smü

## Die nächsten Termine

Do, 1. Oktober, 18:00 / 19:00 Uhr:  
**Jugend / Donnerstagtreff**

Montag, 5. Oktober, **19:00 Uhr:**  
**Zug 1 und 2**

Do, 8. Oktober, 18:00 / 19:00 Uhr:  
**Jugend / Fahrer und Maschinisten, Donnerstagtreff**

Montag, 12. Oktober, 17:00 Uhr:  
**FeuerwehrWachtel**

Do, 15. Oktober, 18:00 / 19:00 Uhr:  
**Jugend / Donnerstagtreff**

Samstag, 17. Oktober, 8:30 Uhr:  
**Zug 1 und 2 (Ganztagesübung)**

Do, 22. Oktober, 18:30 Uhr:  
**Jugendwissenstest des KBM-Bereichs am Gerätehaus**

Sonntag, 25. Oktober, 9:00 Uhr:  
**Fahrer / Maschinisten**

Montag, 26. Oktober, 17:00 / 19:30 Uhr:  
**FeuerwehrWachtel / Höhensicherung**

Do, 29. Oktober, 18:00 / 19:00 Uhr:  
**Jugend / Donnerstagtreff**

Montag, 28. September 2015

# Gleich zwei „Unfälle“ auf neuer Straße

## Einsatzkräfte trainierten im (neuen) Gewerbegebiet



Zwei im Pkw sitzende Personen müssen versorgt und befreit werden, ebenso der Fahrer des Traktors. Fotos: smü

**Kirchehrenbach** Erst vor kurzem fertiggestellt, haben sich auf der neuen Verlängerung der Pretzfelder Straße – im neuen Gewerbegebiet – gleich zwei „Verkehrsunfälle“ ereignet. Beide an einem Montag, beide gegen 19:30 Uhr: Auf dem Dienstplan für September stand das Thema Hilfeleistungseinsatz/Verkehrsunfall.

Um das grundsätzliche Vorgehen zu trainieren, mussten die Ehrenamtlichen jeweils ein bis zwei eingeklemmte Person(en) befreien. Beim ersten Szenario war ein Pkw auf den Pflug eines Traktors aufgefahren. Beim zweiten Termin war ein Pkw in den Frontlader eines Traktors gefahren. Neben dem Aufbau der Geräteablage – dort werden alle benötigten Ausrüstungsgegenstände bereitgelegt – musste das landwirtschaftliche Gefährt bzw. Gerät jeweils gesichert werden, um keinen weiteren Schaden anzurichten. Nach der Erstversorgung des Patienten – dafür begleiteten den zweiten Übungstermin drei Mitarbeiter

des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) Forchheim – setzten die Einsatzkräfte jeweils Rettungsschere und Spreizer zur Befreiung ein. Zufrieden war Tobias Roppelt mit dem Ergebnis beider Übungen. Der Gruppenführer war in diesem

Monat für die Organisation beider Termine zuständig. Natürlich wurden im Anschluss alternative Lösungsansätze besprochen und die hydraulischen Rettungsgeräte am Schrott-Pkw ausgiebig eingesetzt. *smü*



Das BRK Forchheim war am 28. September mit drei Einsatzkräften beteiligt.



Links: Die hydraulischen Rettungsgeräte – hier die Rettungsschere – kamen zum Einsatz.

Mitte links: Manpower nötig – Mit dem Rettungsbrett „Spineboard“ wurde der Traktorfahrer befreit (Foto: M. Müller)

Mitte rechts: Der hat gut lachen – Rettungsdienst und Feuerwehr befreien gerade den Pkw-Fahrer.

Unten: Auf der Geräteablage werden alle nötigen Ausrüstungsgegenstände bereitgestellt.



## Impressum

Herausgeber:  
 Feuerwehr Kirchehrenbach  
 Hauptstraße 98, 91356 Kirchehrenbach  
 Redaktion: Sebastian Müller (smü),  
 Pressesprecher, E-Mail  
[presse@feuerwehr-kirchehrenbach.de](mailto:presse@feuerwehr-kirchehrenbach.de)  
 Der Berichtszeitraum umfasst immer den letzten Monat.  
 Alle Ausgaben unter [www.feuerwehr-kirchehrenbach.de/service](http://www.feuerwehr-kirchehrenbach.de/service)